



## 2. Generalversammlung der Freiburger Sektion für Palliative Care « Palliative-Fribourg/Freiburg »

### Protokoll

- Wo:** Quadrant, Rte St-Nicolas-de-Flue 2, Freiburg, Saal Erdgeschoss  
**Wann:** Donnerstag, 14. März 2013  
18h30-19h30: statutarischer Teil  
19h30-20h30: öffentlicher Vortrag (+ Aperitiv)  
**Eingeladen:** Kollektiv- und Einzelmitglieder  
Fabrice Hadjadj, Autor und Philosoph (für den öffentlichen Vortrag)  
**Vorsitz :** Dr. Jacques Carrel und Frau Marie-Flore Ernoux, Co-Präsidenten

### Traktanden:

1.	Begrüssung, Ernennen der Stimmzähler
2.	Validieren der Traktanden
3.	Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 8. März 2012 ( <b>siehe Beilage</b> )
4.	Präsentation des Jahresberichts 2012 und Genehmigung durch die Versammlung
5.	Präsentation der Abrechnung 2012 und der Jahresbilanz vom 31.12.2012, Bericht der Kontenrevisoren, Validieren durch die Versammlung
6.	Ernennung der Vorstandsmitglieder und der Präsidentschaft für 2013-2014 ( <b>siehe Beilage</b> )
7.	Präsentation der Aktivitäten 2013 und Genehmigung durch die Versammlung
8.	Präsentation des Budgets 2013, Festlegen der Mitgliederbeiträge für 2013 (gleicher Betrag wie 2012), Genehmigung des Budgets 2013
9.	Verschiedenes

1.	<b>Begrüssung, Erstellen der Präsenz- und Stimmliste, Ernennen der Stimmzähler</b> Marie-Flore Ernoux heisst die Teilnehmer willkommen. Von 73 Mitgliedern sind 24 anwesend. Insgesamt nehmen ungefähr 30 Personen an der Versammlung teil. Um die 10 Mitglieder haben sich ausdrücklich entschuldigt. Die Liste der Mitglieder und der anderen anwesenden oder entschuldigten Teilnehmer kann im Sekretariat bezogen werden. Daniel Pugin wird als Stimmzähler gewählt.
2.	<b>Validieren der Traktanden</b> Die Traktanden werden von der Versammlung einstimmig validiert.
3.	<b>Genehmigung des Protokolls der ersten GV vom 8. März 2012</b> Die Mitglieder haben das Protokoll zusammen mit den Traktanden erhalten. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4.	<p><b>Jahresbericht</b></p> <p>Marie-Flore Ernoux legt die Sektionsaktivitäten 2012 dar. Sie wiederholt noch einmal die Grundsätze der Organisation und vermerkt den Mitgliederstand am 1. März 2013: 50 Einzel- und 23 Kollektivmitglieder. Der 15-köpfige Vorstand kam vier Mal zusammen, ebenso das 5-köpfige Exekutivbüro. Die Verwaltung wird vom Sekretariat der AFIPA-VFA gewährleistet. Ein Delegierter (Jean-Paul Rüttimann) vertritt die Sektion bei Palliative.ch. Bezüglich Kommunikation wurden zwei Newsletter herausgegeben, eine Pressemitteilung zugunsten des « Hauses für Palliativ Care », die Website befindet sich in der Endphase. Marie-Flore Ernoux kommt auf die Präsenz der Sektion an den Märkten von Bulle und Freiburg zurück, auf das vor einem vollzählig erschienenen und beeindruckten Publikum in Marly aufgeführte interaktive Theaterstück « S'aider le passage », und schliesslich auf den Jahreskongress über die « Palliativpflege im Raum Freiburg » vom Dezember, dem über 200 begeisterte Teilnehmer beiwohnten. Ebenfalls angemerkt wird die Forschungs-Partnerschaft mit Sottas Formative Works. Die Co-Präsidentin schliesst mit Dankesworten an Teilnehmer, Mitglieder und GSD für deren Einsatz und Enthusiasmus während dieses Jahres.</p> <p>Die GV genehmigt den Jahresbericht einstimmig und ohne Kommentar.</p>
5.	<p><b>Präsentation der Abrechnung 2012 und der Jahresbilanz vom 31.12.2012 ; Bericht der Kontenrevisoren</b></p> <p>Der Sektionssekretär Emmanuel Michielan präsentiert die Abrechnung 2012, die ein Defizit von 467.58 CHF aufweist bei einem Ausgabentotal von 23'461.03 CHF. Den Mitgliedern wurde eingangs eine Kopie mit den Abschlussergebnissen ausgehändigt. Die Jahresbilanz vom 31.12.2012 gibt für Aktiven und Passiven ein Total von 14'079.17 CHF an, mit einer Rückstellung von CHF 4'000 für Kommunikation.</p> <p>Alexandre Richon und Christian Repond präsentieren den Kontenrevisionsbericht vom 19. Februar 2013. Die Mitglieder haben eingangs eine Kopie davon erhalten. Die beiden Revisoren schlagen der Versammlung vor, Konten und Jahresbilanz zu validieren und dem Vorstand zur Entlastung vorzulegen.</p> <p>Konten und Bilanz werden von der GV einstimmig genehmigt.</p>
6.	<p><b>Ernennung der Vorstandsmitglieder und der Präsidentschaft für 2013-2014</b></p> <p>Die Mitglieder haben eine Liste der Kandidaten für den Vereinsvorstand 2013-2014 erhalten. Emmanuel Michielan unterbreitet den Vorschlag des Vorstandes, die zurücktretende Marlène Messerli durch Jean-Paul Rüttimann zu ersetzen. Ansonsten stellen sich sämtliche austretenden Kandidaten zur Wiederwahl. Von der Versammlung wird keine andere Kandidatur erhoben. Die GV ist mit einer einmaligen Stimmabgabe durch erhobene Hand für sämtliche Kandidaten der Liste einverstanden.</p> <p>Folgende Personen wurden von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig als Vertreter der Sektion ernannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Marie-Flore Ernoux</li> <li>Jacques Carrel</li> <li>Frédéric Fournier</li> <li>Yves Gremion</li> <li>Valérie Nicolet</li> <li>Boris Cantin</li> <li>Isabelle Räber</li> <li>Micheline Repond</li> <li>Eliane Schenevey-Perroulaz</li> <li>Patricia Vuichard</li> <li>Marc Küng</li> <li>Vincent Griesser</li> <li>Sybilla Protze</li> <li>Bruno Kazadi</li> <li>Jean-Paul Rüttimann</li> </ul> <p>Die Versammlung applaudiert den Vorstandsmitgliedern.</p> <p>Für die Präsidentschaft macht der Vorstand den Vorschlag, das Mandat der Co-Präsidenten Marie-Flore Ernoux und Dr. Jacques Carrel weiterzuführen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen, die Versammlung applaudiert den beiden Co-Präsidenten.</p>

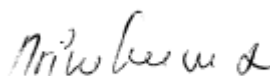
7.	<p><b>Mission, Werte und Hauptziele der Sektion; Präsentation der Aktivitäten 2013</b></p> <p>Marie-Flore Ernoux kommt auf die allgemeinen Werte und Hauptziele der Sektion zurück, die an der letzten Versammlung validiert wurden. Sie fasst kurz die 4 Achsen der nationalen Strategie 2013-2015 des BAG und der Kantone zusammen.</p> <p>Sie präsentiert auch die vom Vorstand vorgesehenen Aktivitäten für 2013, darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Café-Forum für Pflegepersonal am 23. Mai 2013</li> <li>- Treffen mit der Bevölkerung an zwei Märkten im Juni 2013</li> <li>- Erste Freiburger Woche für Palliative Care im Oktober 2013</li> <li>- Dritter Kongress im Dezember 2013.</li> </ul> <p>Emmanuel Michielan beschreibt im Einzelnen den Inhalt dieser Woche, die im <i>Espace 25</i> am Péroilles stattfinden soll. Die Teilnahme von allen ist erwünscht; Finanzierungsgesuche bei der GSD und der Loterie Romande sind im Gange.</p> <p>Schliesslich erinnert Marie-Flore Ernoux an die Teilnahme am kantonalen Konzept und an die Reflexionen zum Profil der Freiwilligen und deren Ausbildung.</p> <p>Die Aktivitäten und Unterlagen werden von der GV einstimmig genehmigt.</p>
8.	<p><b>Präsentation Budget 2013</b></p> <p>Emmanuel Michielan präsentiert das Budget 2013, das einen Gewinn von 120 CHF aufweist bei einem Ausgabentotal von 30'500 CHF. Die Mitglieder haben eingangs eine Kopie davon erhalten. Er schlägt vor, die Mitgliederbeiträge für 2013 nicht zu erhöhen. Das Budget wird von der GV einstimmig genehmigt.</p>
9.	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p>Marie-Claire Baechler fragt an, wie es mit dem kantonalen Konzept für Palliativpflege steht. Marie-Flore Ernoux erklärt, dass eine Kontaktliste erstellt wurde und die Projektleiterin von einer informellen Gruppe unterstützt wird bei den jeweiligen Treffen und dem Redigieren eines ersten Konzeptentwurfs.</p> <p>Marie-Flore Ernoux und Jacques Carrel setzen den Schlusspunkt unter die Versammlung mit warmen Dankesworten an alle Mitglieder und die anwesenden Personen. Eine kurze Pause wird eingeschoben, das draussen wartende Publikum kann somit den Saal betreten.</p> <p>Marie-Flore Ernoux stellt den Autor und Philosophen Fabrice Hadjadj vor, der einen Vortrag zum Thema « <i>L'envers de la déchéance (Die Kehrseite des Verfalls)</i> » halten wird.</p> <p>Anschliessend wird allen ein Aperitiv offeriert.</p>

Statutarischer Teil und Vortrag sind um 20.30 Uhr beendet.

Das Protokoll wird von den Co-Präsidenten genehmigt.



Jacques Carrel  
Co-Präsident



Marie-Flore Ernoux  
Co-Präsidentin



Emmanuel Michielan  
Sekretär